



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Umwelt BAFU
Bundesamt für Energie BFE

Informationsanlass Kompensationsprojekte und -programme im Inland

1. Dezember 2015



Einführung Weiterentwicklung im «Dialog»

Stärken und Schwächen



Einführung Programm

13.00 – 13.30	Eintreffen der Teilnehmer
13.30 – 13.40	Begrüssung und Einführung in die Veranstaltung
13.40 – 14.00	Stand der Umsetzung
14.00 – 14.15	Stand Erfüllung der Kompensationspflicht
14.15 – 14.55	Ergebnisse der Evaluation der Kompensationspflicht (Evaluanda)
14.55 – 15.15	Kaffeepause
15.15 – 15.40	Stärken und Schwächen des Instruments Kompensation (Durena)
15.40 – 16.05	Internationale inländische Kompensationsinstrumente
16.05 – 16.10	Abschluss der Veranstaltung und Verabschiedung
16.10 – 16.30	Kaffeepause (Mitglieder der Geschäftsstelle weiterhin anwesend)



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Umwelt BAFU
Bundesamt für Energie BFE

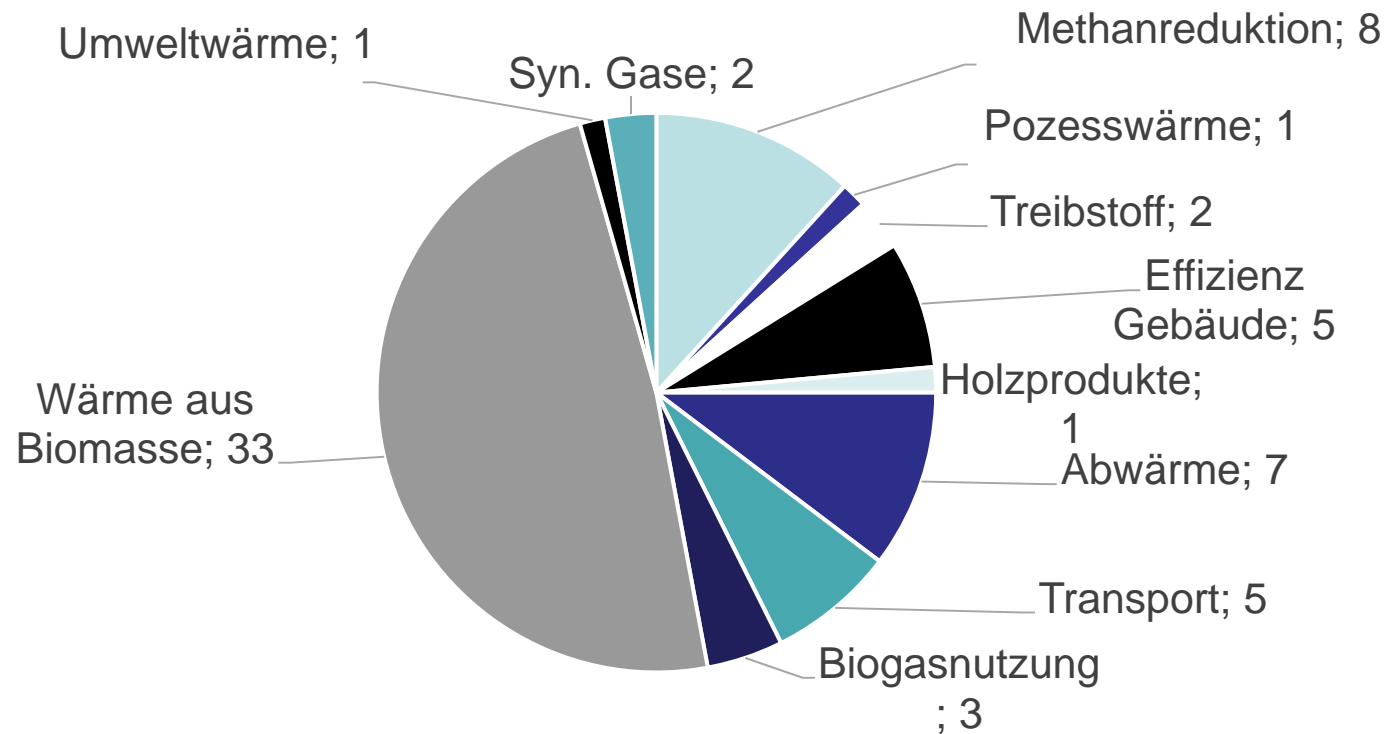
Stand der Umsetzung



Stand Kompensationsprojekte November 2015 1/4

- 68 Projekte/Programme registriert

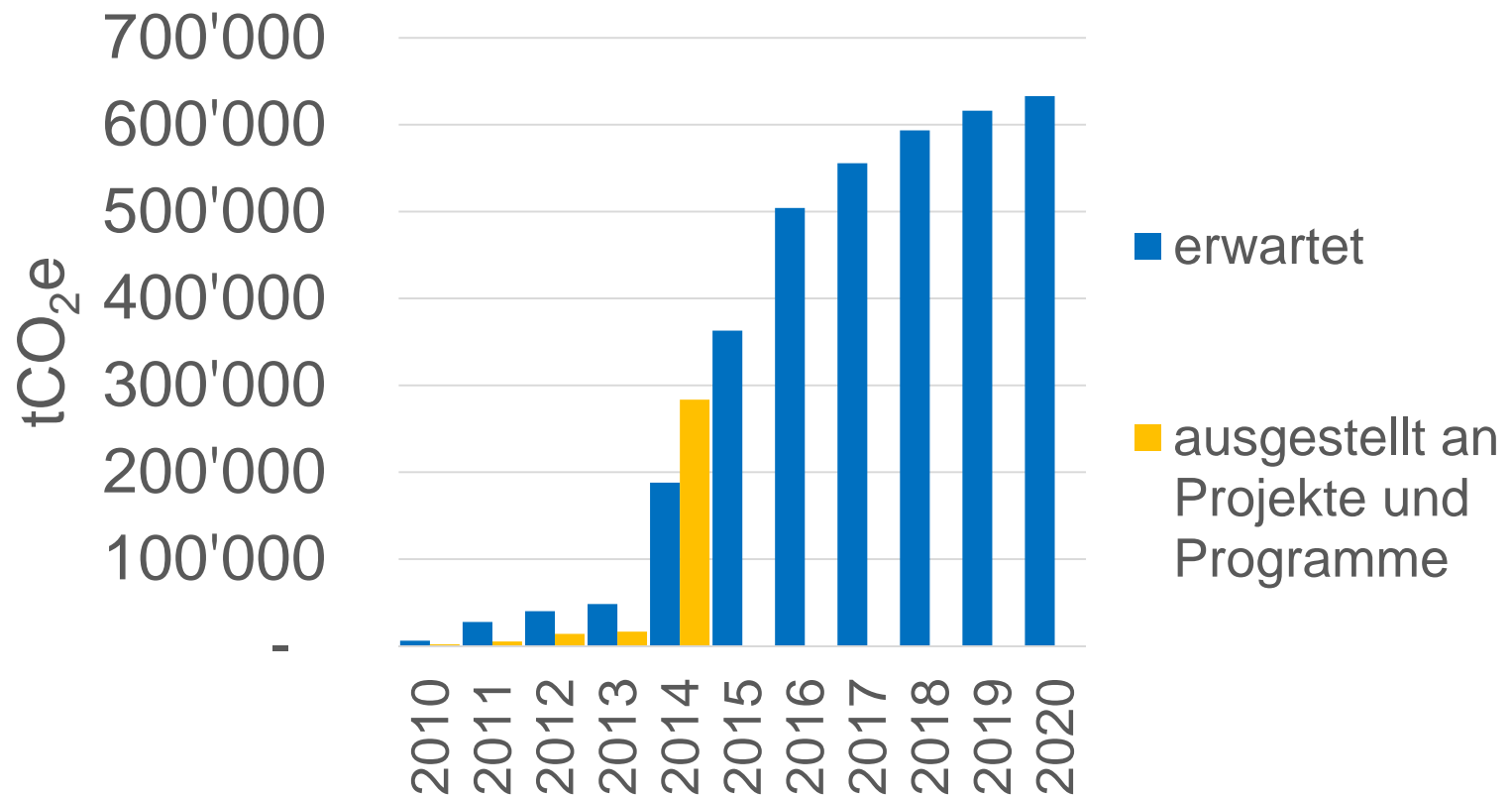
Registrierte Projekte nach Projekttyp





Stand Kompensationsprojekte November 2015 2/4

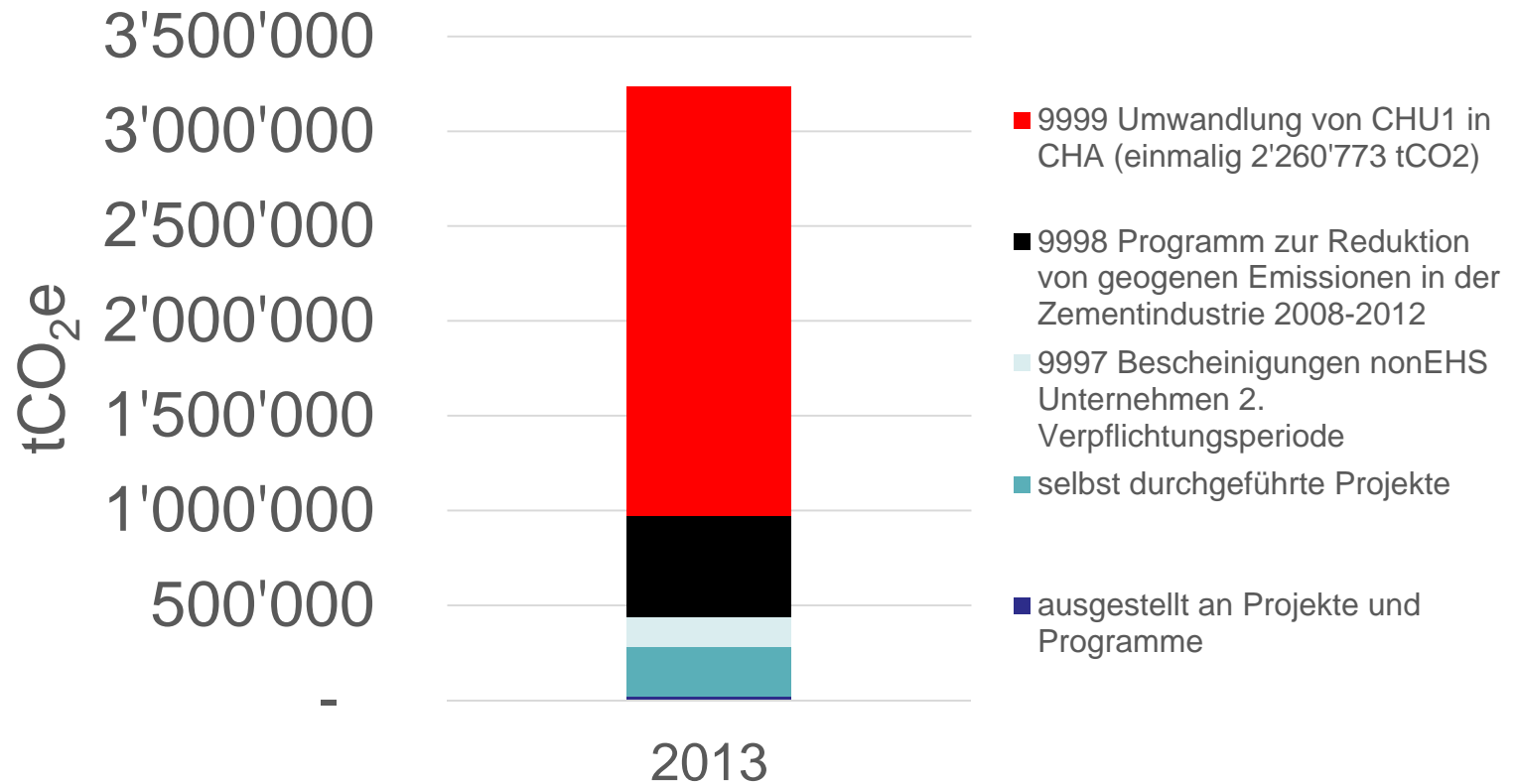
Emissionsverminderungen aus Projekten und Programmen





Stand Kompensationsprojekte November 2015 3/4

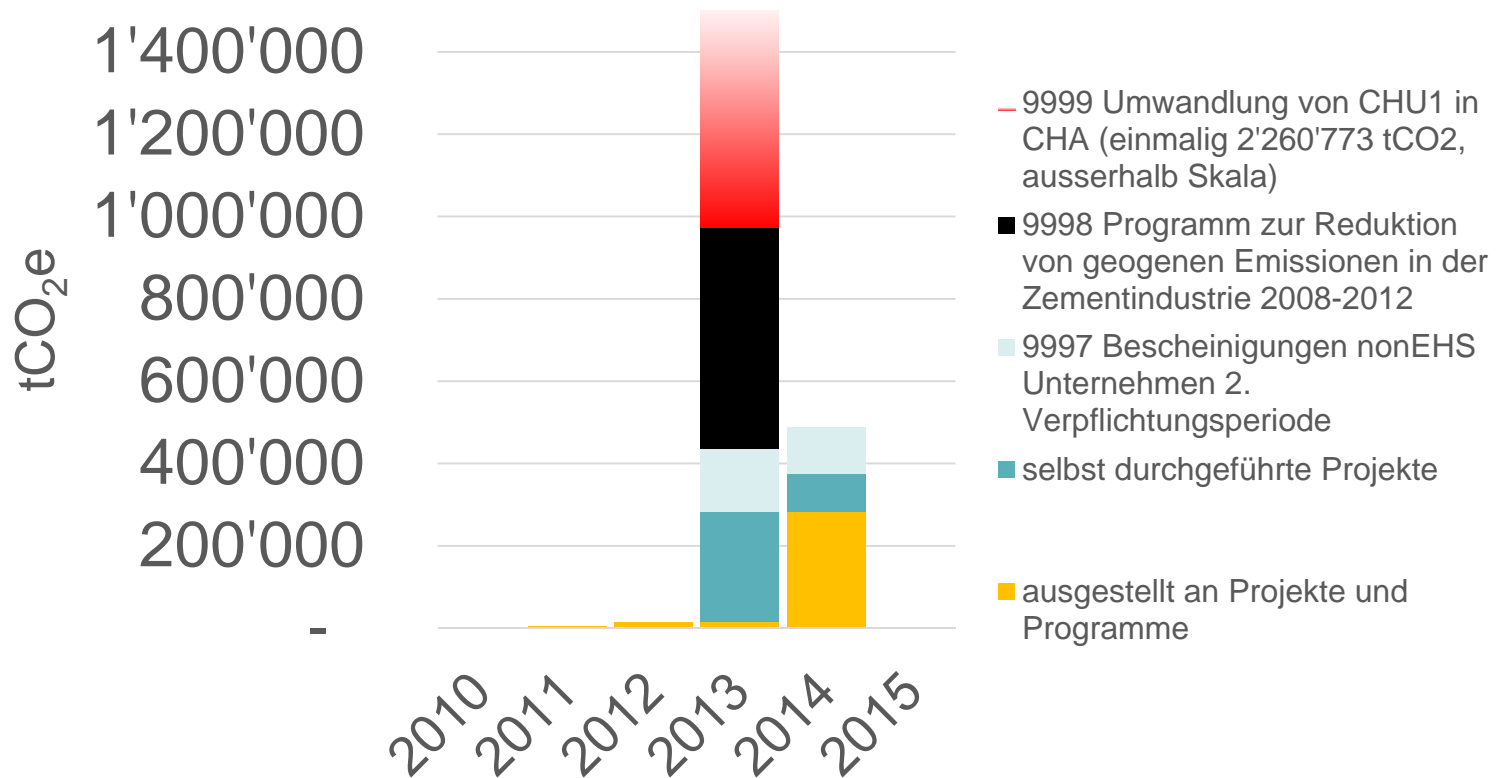
Bescheinigte und anerkannte Emissionsverminderungen 2013





Stand Kompensationsprojekte November 2015 4/4

Bescheinigte und anerkannte Emissionsverminderungen





Einführung Programm

13.00 – 13.30	Eintreffen der Teilnehmer
13.30 – 13.40	Begrüssung und Einführung in die Veranstaltung
13.40 – 14.00	Stand der Umsetzung
14.00 – 14.15	Stand Erfüllung der Kompensationspflicht
14.15 – 14.55	Ergebnisse der Evaluation der Kompensationspflicht (Evaluanda)
14.55 – 15.15	Kaffeepause
15.15 – 15.40	Stärken und Schwächen des Instruments Kompensation (Durena)
15.40 – 16.05	Internationale inländische Kompensationsinstrumente
16.05 – 16.10	Abschluss der Veranstaltung und Verabschiedung
16.10 – 16.30	Kaffeepause (Mitglieder der Geschäftsstelle weiterhin anwesend)



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

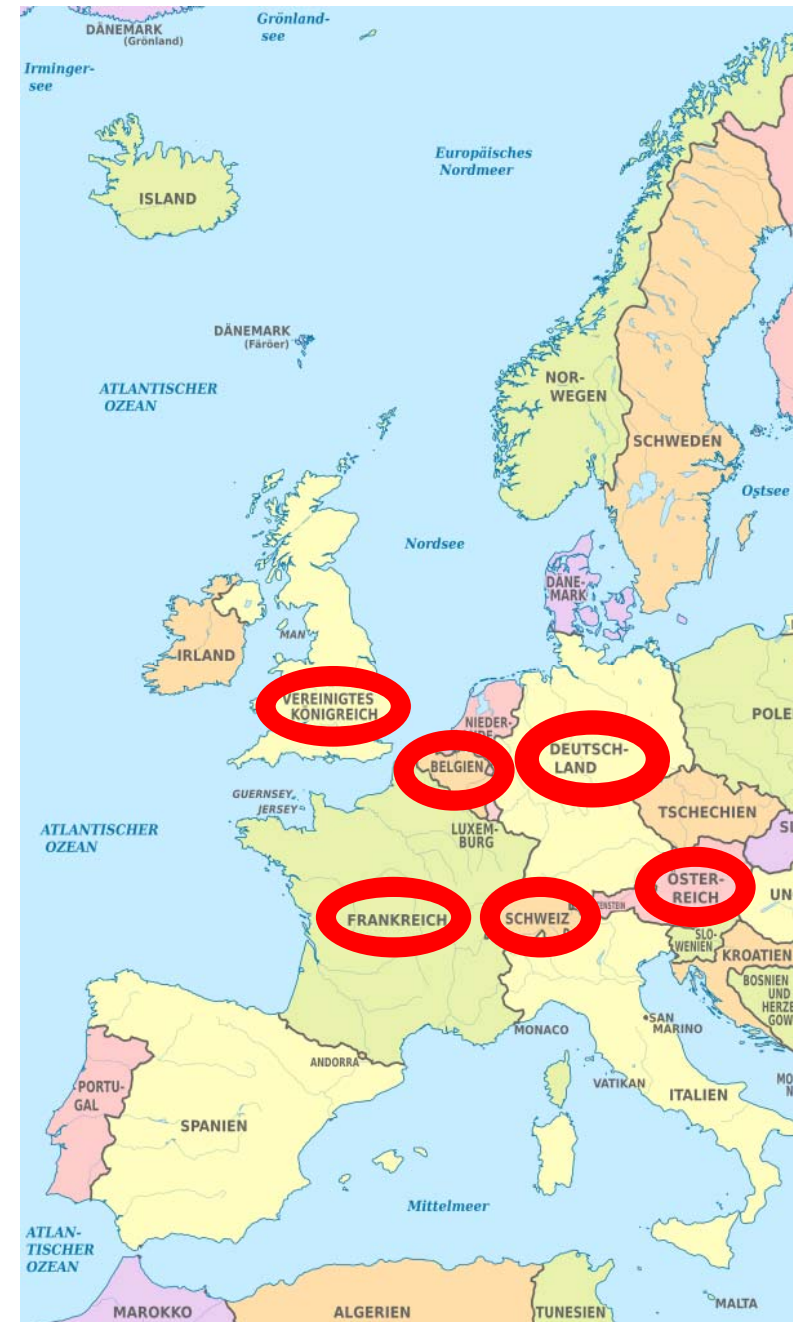
Bundesamt für Umwelt BAFU
Bundesamt für Energie BFE

Inländische Kompensations- instrumente ausserhalb CH



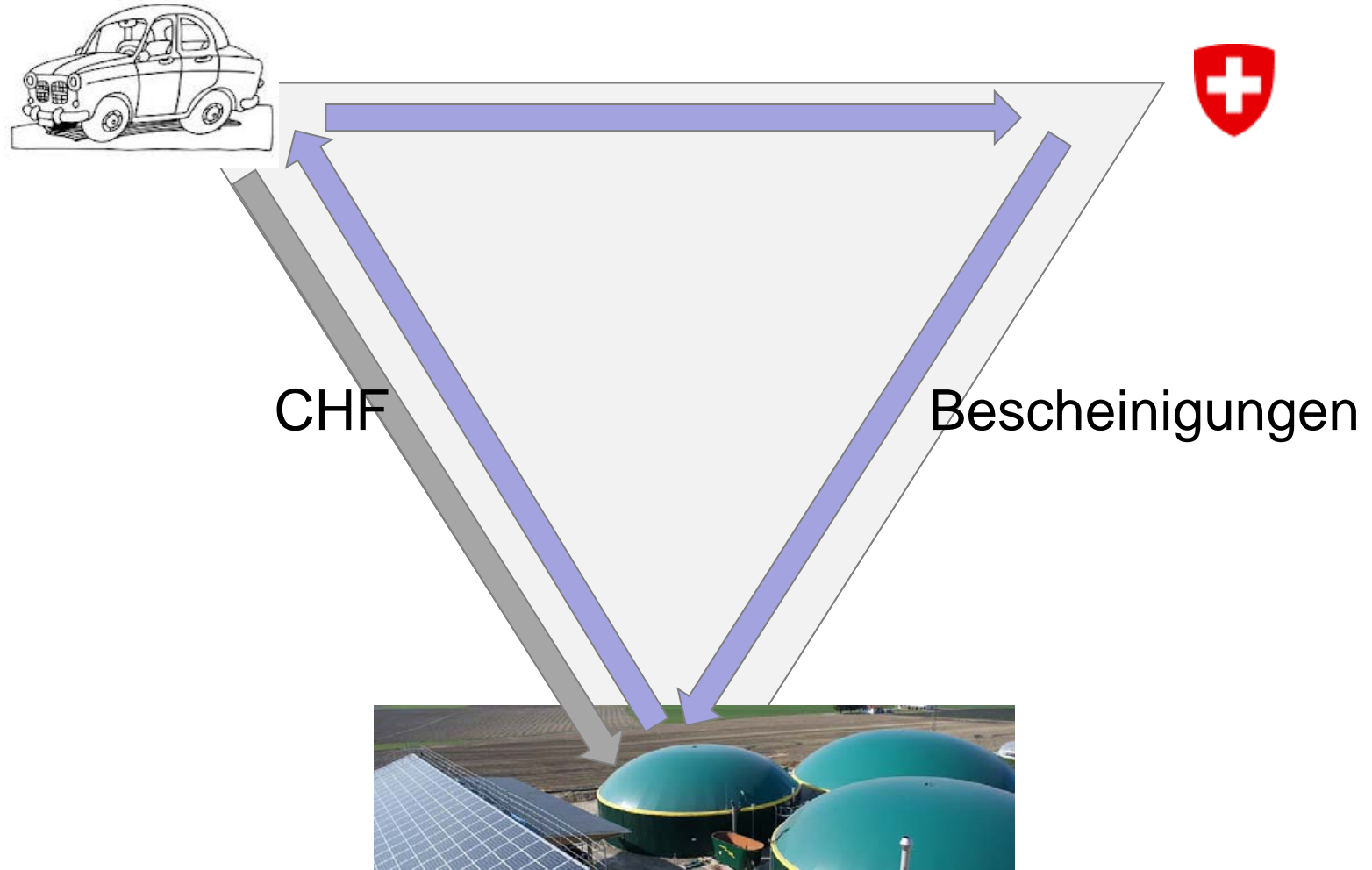
Inhalt

- Schweiz
- Frankreich
- Deutschland
- Österreich
- Belgien
- Grossbritannien
- Résumé



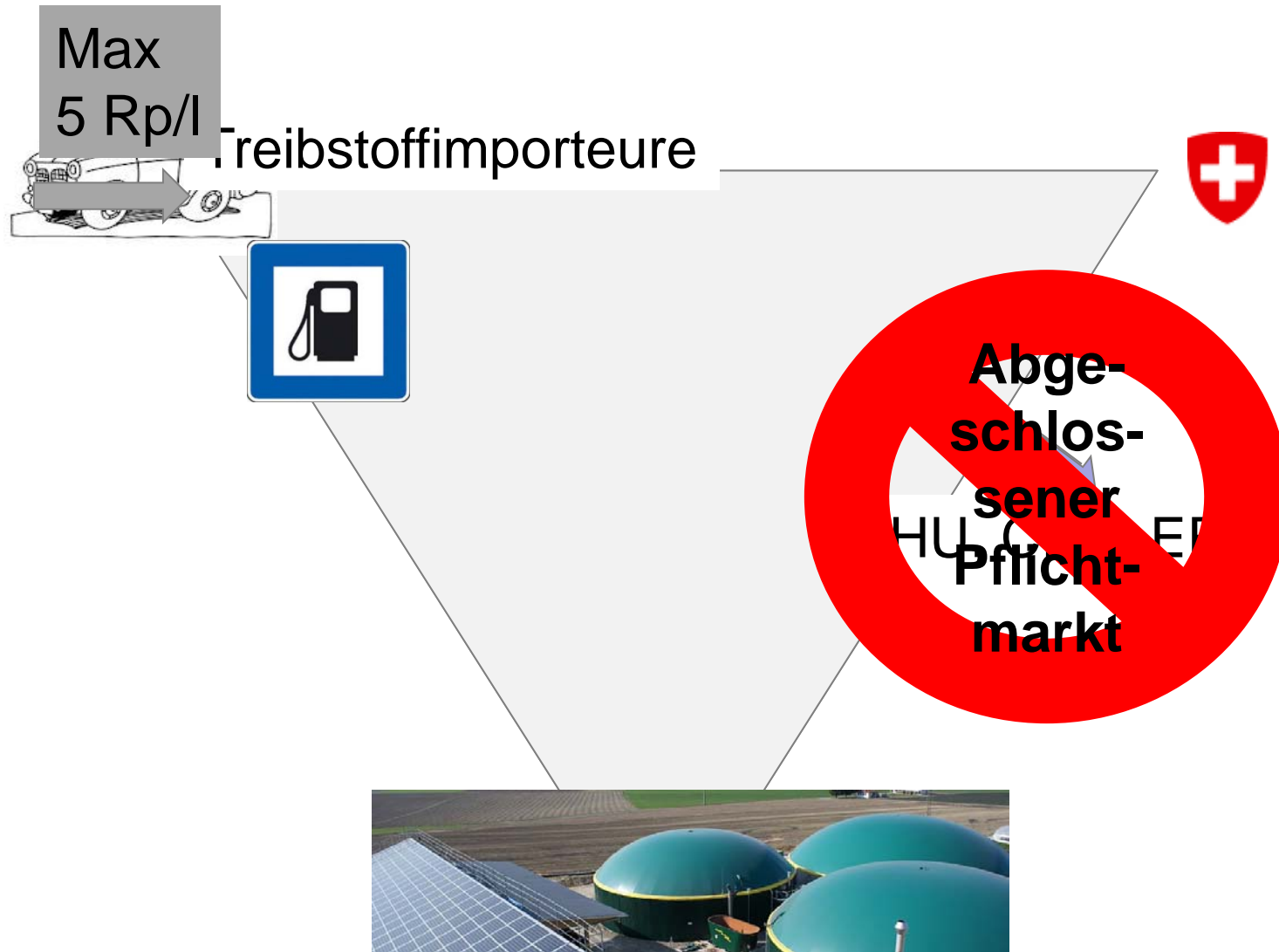


Schweiz (verpflichtend) 1/2



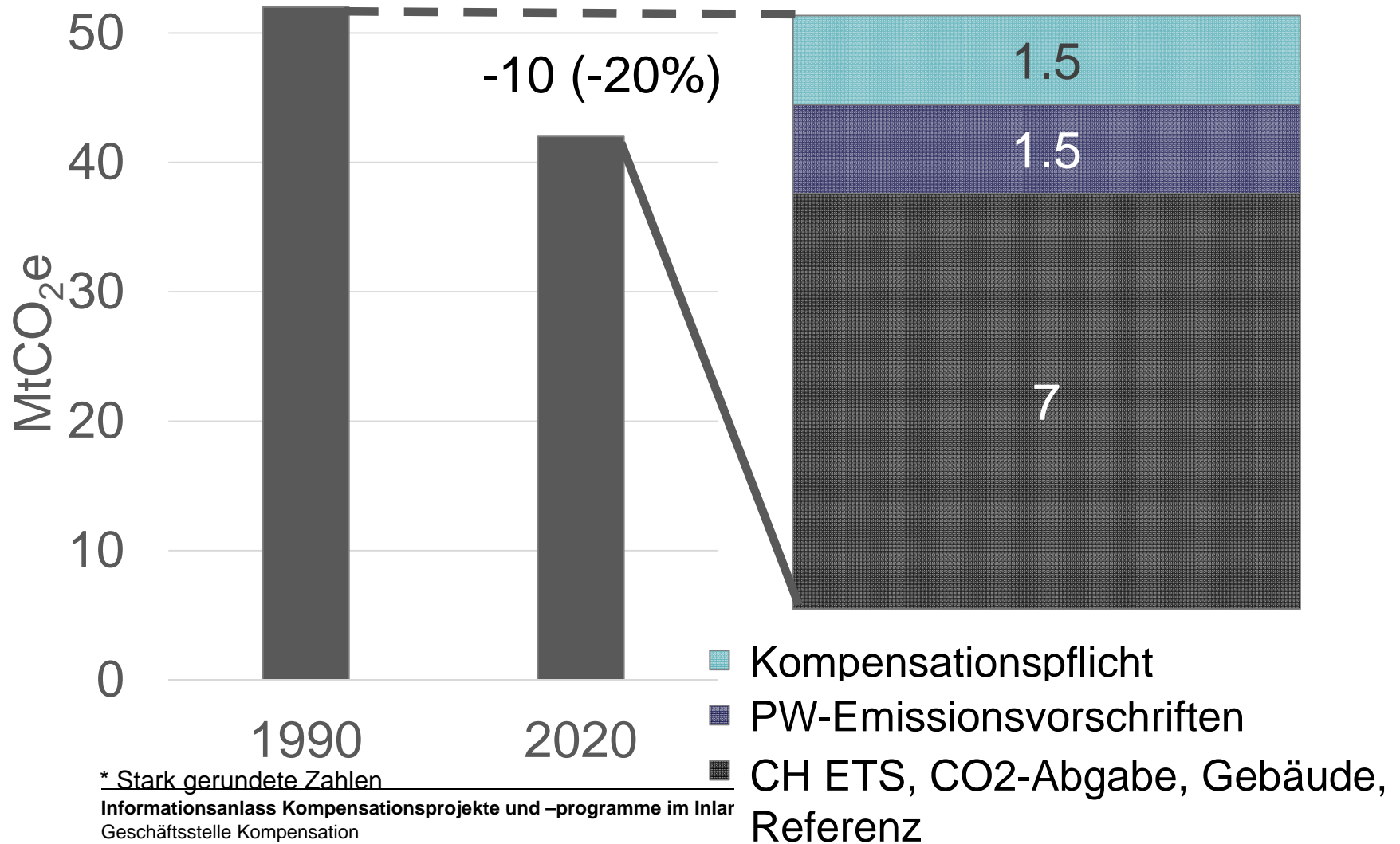


Schweiz (verpflichtend) 2/2





Treibhausgasemissionen Schweiz*



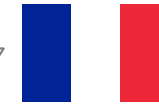


Frankreich (verpflichtend) 1/2

EU ETS?



2008 – 2012:
8.6 MtCO₂e
(60% ein Projekt)



CO₂-Abgabe



€



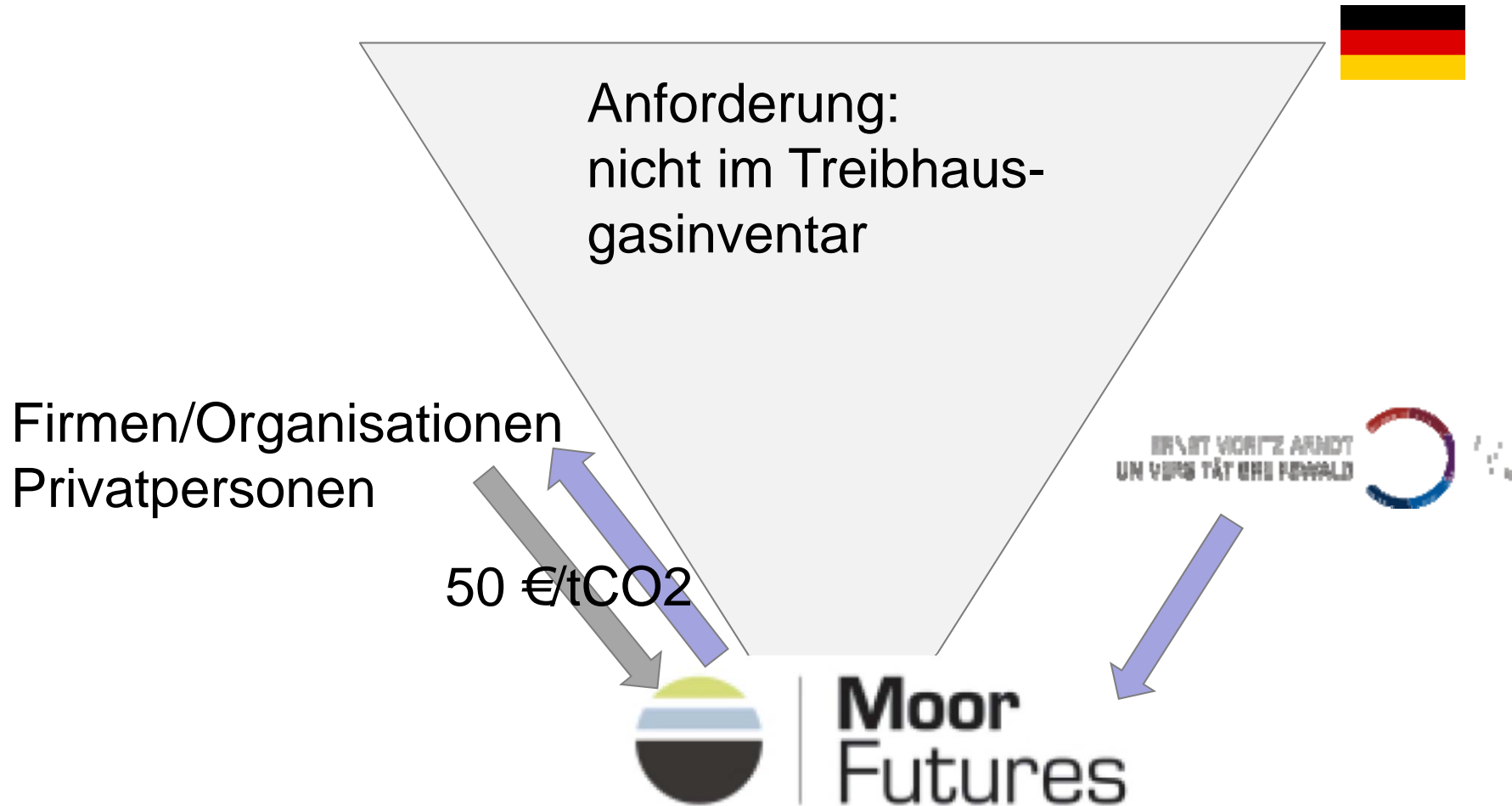


Frankreich: Résumé

- Ab 2020 Inlandprojekte weiterführen (60% EU Emissionen ausserhalb EU ETS)
- Landwirtschaft sehr wichtig, aber sehr unsicher (landuse)
- Doppelzählung: Inlandprojekte im Treibhausgasinventar abbilden

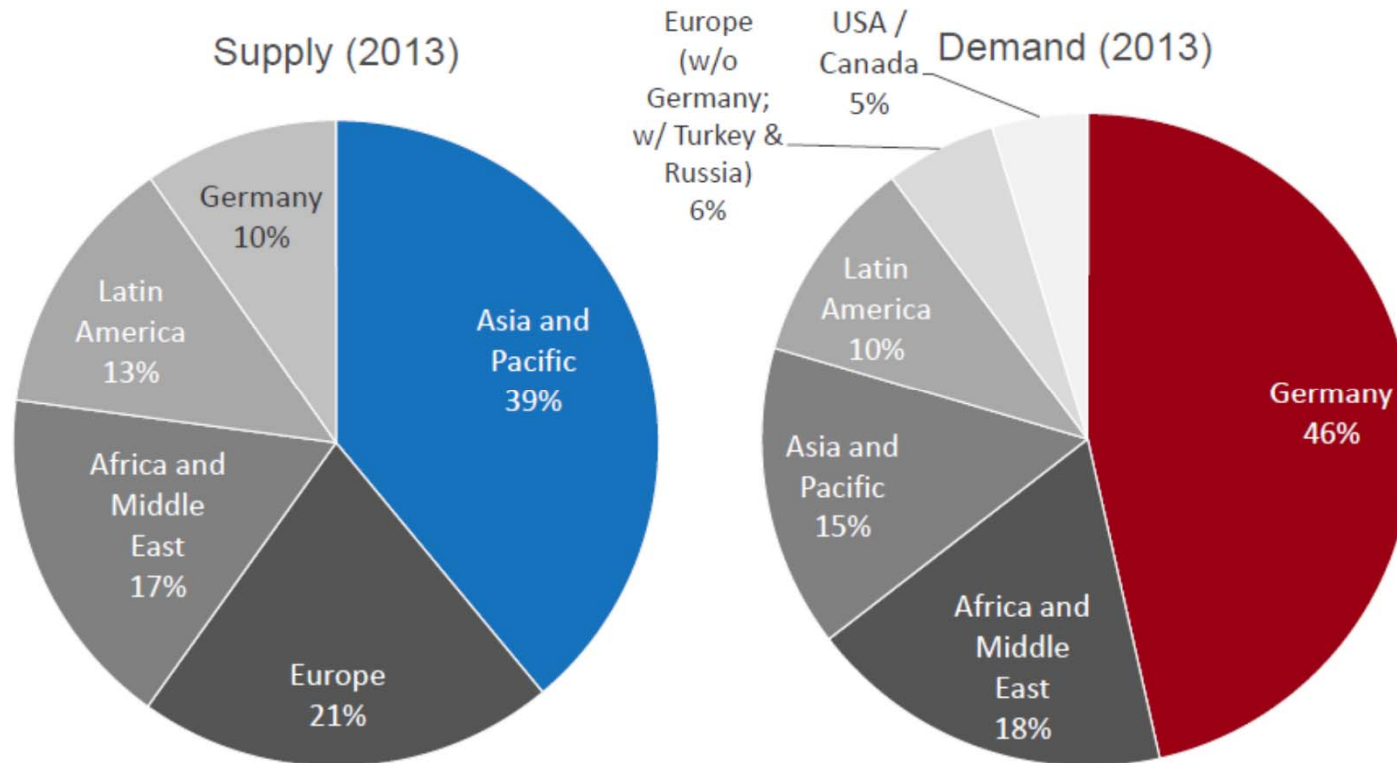


Deutschland (freiwillig) 1/2





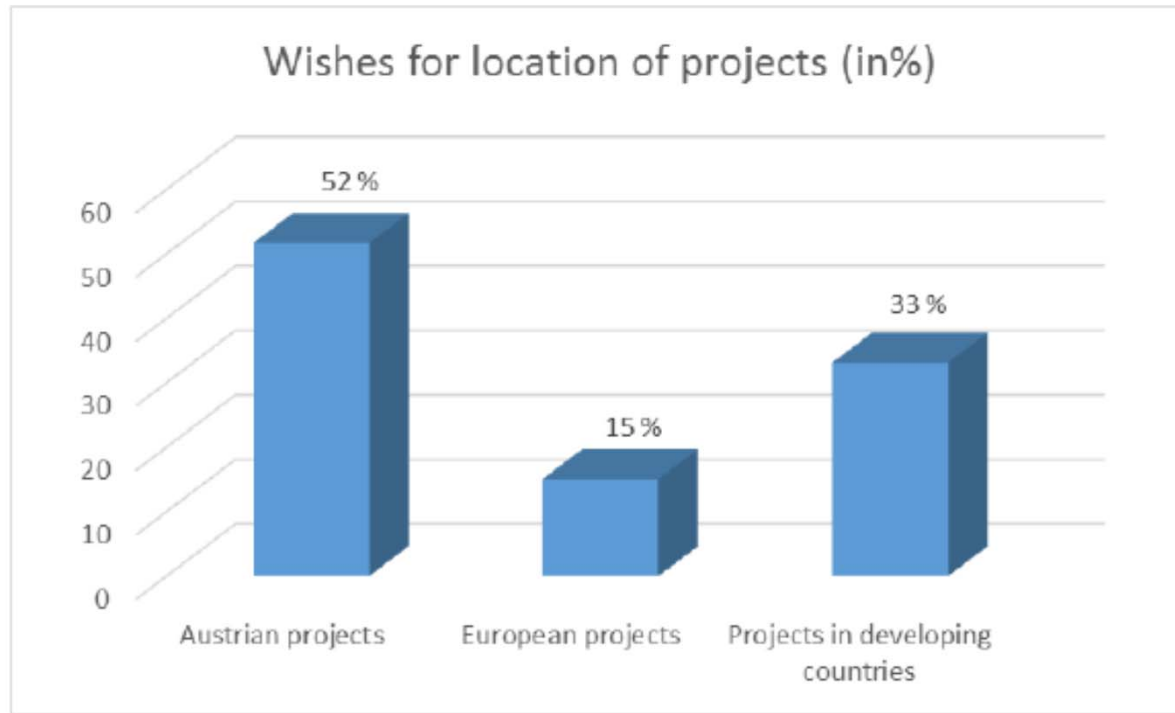
Deutschland (freiwillig) 2/2



Ohne Pflichtmarkt: Nachfrage grösser als Angebot (adelphi, 2015)



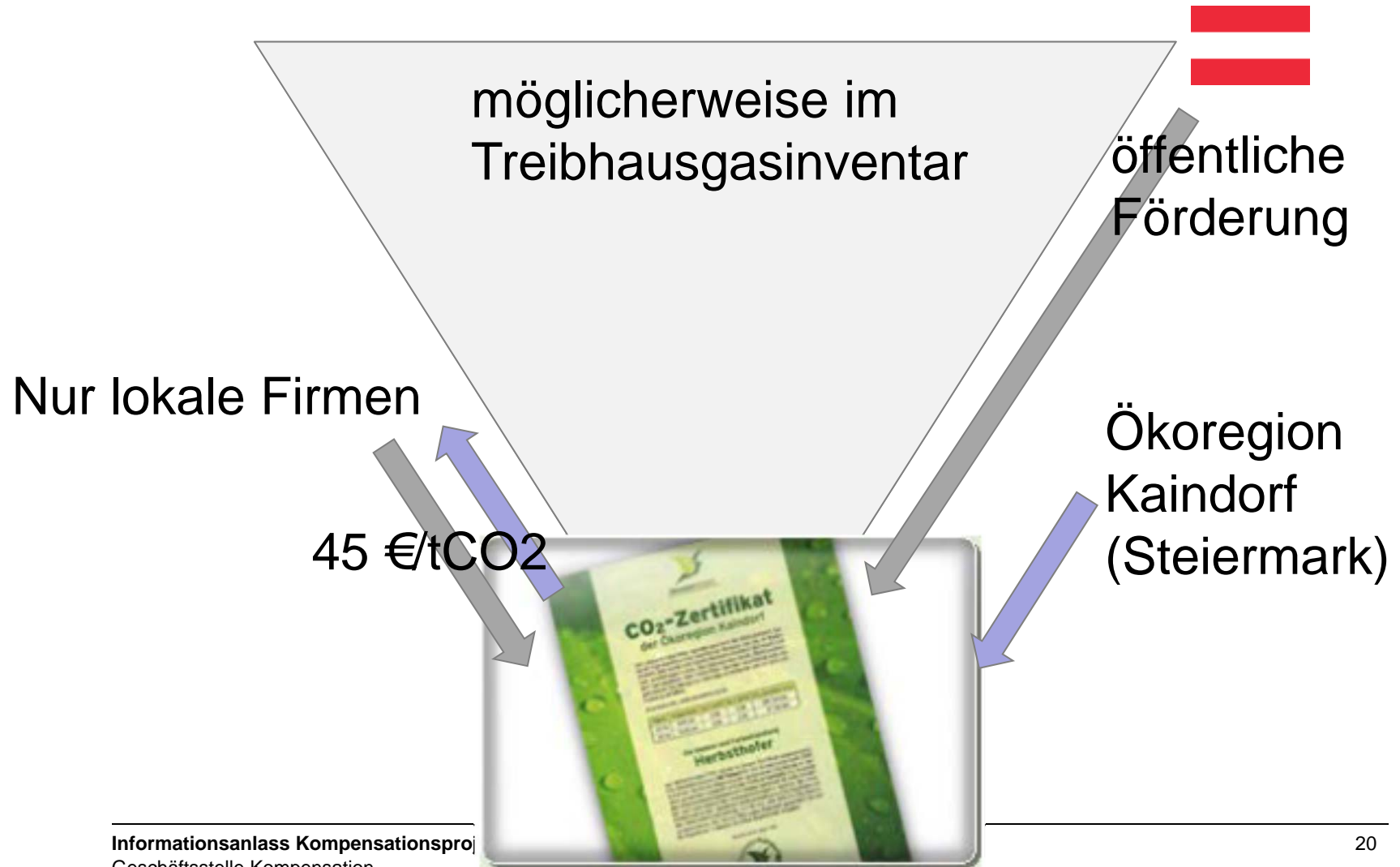
Österreich (freiwillig) 1/2



- Ohne Pflichtmarkt: grosse Nachfrage
- Freiwilligen CO₂-Markt stärken (Austrian climate research programme)

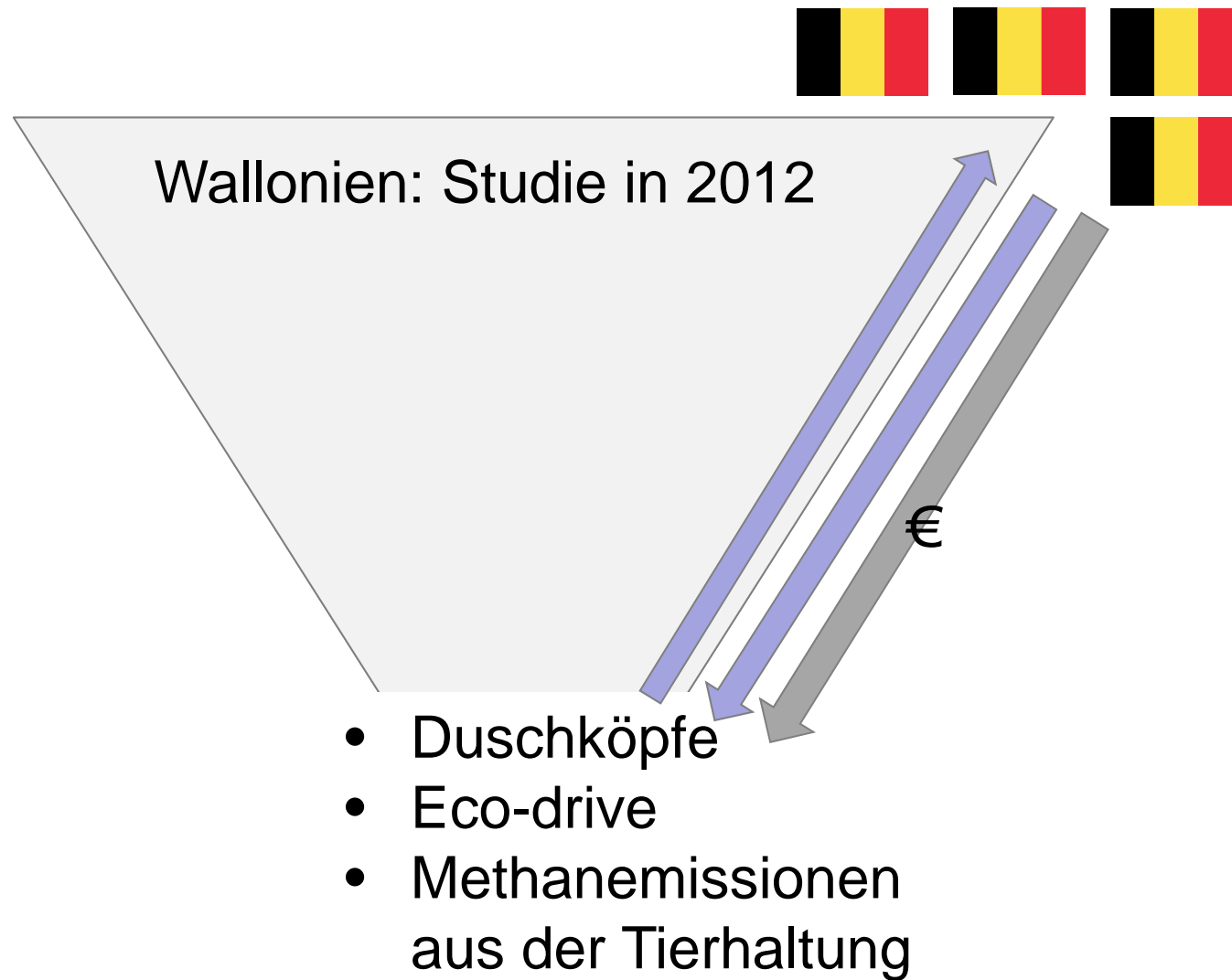


Österreich (freiwillig) 2/2



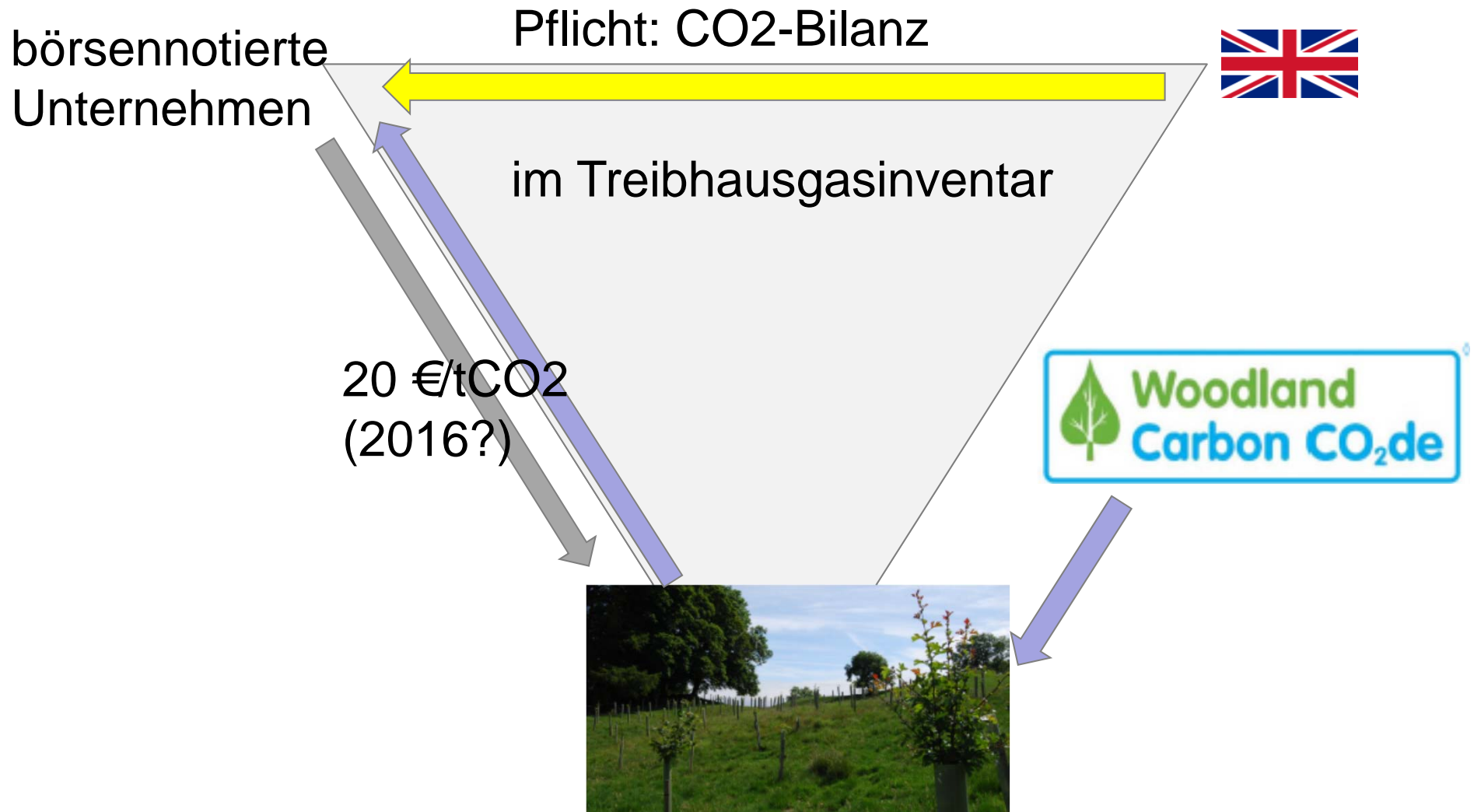


Belgien (kein Markt)



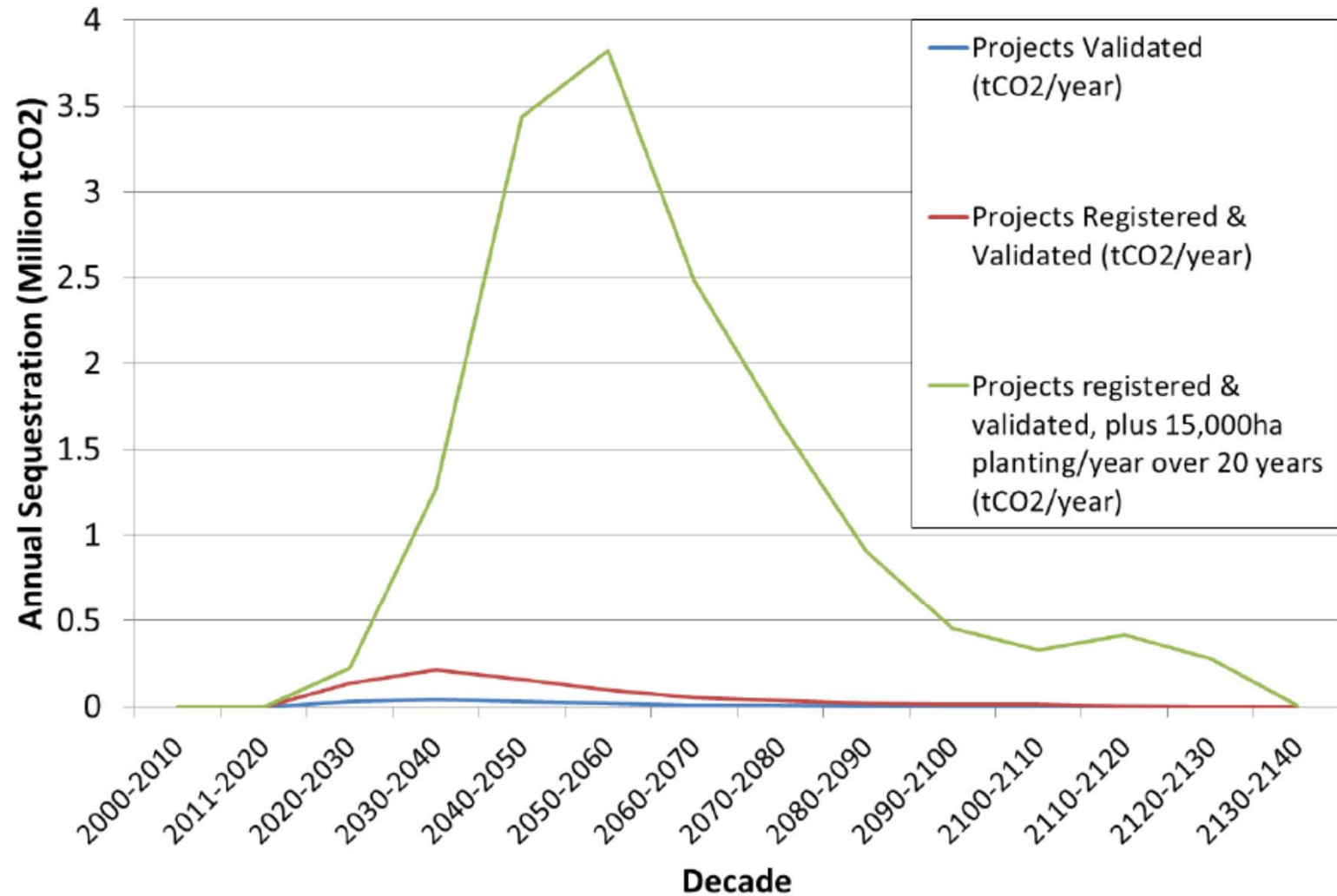


Grossbritannien (freiwillig+) 1/2





Grossbritannien (freiwillig+) 2/2





Workshop Domestic Offset Initiatives (Gold Standard + Umweltbundesamt)*

- Ist Verhinderung von Doppelzählung für die Umweltintegrität wichtig?
- Verschiedene Initiativen wollen sich besser austauschen
- CO2-Zertifikate ausserhalb von Emissionshandelssystemen sind sinnvoll
- Landnutzungsthemen können so fokussiert werden
- Förderung von «frühen Vögeln»
- Wunsch «einheimische» Zertifikate zu kaufen gross, aber viele Fragen in Bezug auf Wechselwirkung mit dem Treibhausgasinventar
- Erkenntnisse aus den «Sandkasten»-Systemen für generelle Regeln für post 2020 nutzen

* <https://www.dehst.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/DomesticCarbonInitiatives.html>



Fragen